



HVBG

HVBG-Info 21/1998 vom 31.07.1998, S. 1981 - 1987, DOK 374.211/017-LSG

**Ursachenzusammenhang zwischen Tod und versicherter Tätigkeit bei einem Jagdunfall - Schußverletzung in der Herzgegend
- Beweislast - Selbstmordverdacht - Urteil des LSG Niedersachsen vom 29.07.1997 - L 3 U 319/95**

Ursachenzusammenhang zwischen Tod und versicherter Tätigkeit bei einem Jagdunfall - Schußverletzung in der Herzgegend

- Beweislast - Selbstmordverdacht (§ 548 Abs. 1 Satz 1 RVO = § 8 Abs. 1 Satz 1 SGB VII; § 128 SGG);

hier: Rechtskräftiges Urteil des Landessozialgerichts (LSG)

Niedersachsen vom 29.07.1997 - L 3 U 319/95 -

Das LSG Niedersachsen hat mit Urteil vom 29.07.1997

- L 3 U 319/95 - folgendes entschieden:

Orientierungssatz:

Verbleibende Zweifel bezüglich des Ursachenzusammenhanges als Tatbestandsmerkmal des geltend gemachten Anspruches auf Feststellung des Vorliegens eines Arbeitsunfalls gehen nach den Grundsätzen der objektiven Beweislast zu Lasten des Klägers (vgl. BSG vom 30.01.1990 - 2 RU 175/67 = BSGE 30, 278 = Die BG 1971, S. 111 = Breithaupt 1970, S. 722).